



Saubere Flächen. Saubere Hände. **SAUBERE LUFT.**



Zahnärztliche Umgebungen sind häufig hohen Konzentrationen kontaminierter Raumluft ausgesetzt. Die Aerosole, die bei zahnärztlichen Routineverfahren erzeugt werden, tragen bekanntermaßen erhebliche Mengen an mikrobiellen Verunreinigungen und Blut mit sich, wodurch die

Biobelastung der Luft steigt und ein erhöhtes Infektionsrisiko für Personal und Patienten entsteht. Zahnärzte sind einem höheren Risiko für Virus-Infektionen ausgesetzt, die von Patienten übertragen werden können.

Reduzieren Sie das Risiko einer Infektion – 24/7 Luftdesinfektion

Die Novaerus-Technologie wurde unabhängig getestet und hat sich bei der sicheren Reinigung der Raumluft als wirksam erwiesen.

Infektiöse Aerosole können extrem klein sein (<5 µm) und über lange Zeiträume im Luftstrom schweben. Dort können sie lange ansteckend bleiben, was zu einem hohen Risiko einer luftübertragenen Infektion führt. Größere infektiöse Partikel legen sich ab und kontaminieren Oberflächen und Hände.

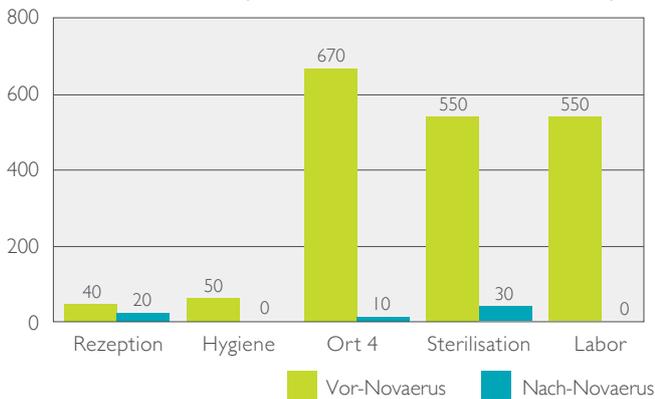


-  **Tötet sicher Viren**, wie Influenza, Norovirus, Masern und Coronaviren ab
-  **Zerstört Bakterien**, einschließlich gefährlicher Krankenhauskeime wie MRSA, TB, und *C.diff.*
-  **Eliminiert VOCs** wie Formaldehyde, NO₂ und Toluene
-  **Reduziert Allergene** wie Hautschuppen, Pollen, Schimmelsporen und Staub
-  **Neutralisiert Gerüche** das Personal oder Patienten beeinträchtigt

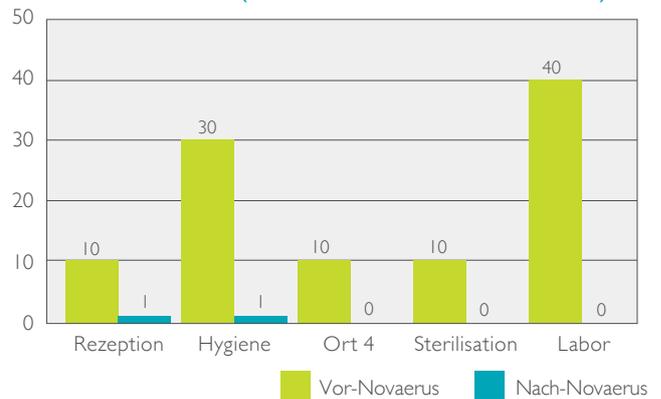
Die Wirksamkeit der Novaerus-Desinfektionstechnologie wurde in der Zahnarztpraxis von Dr. Gary Walton, DDS, in Indianapolis, IN, untersucht.

Vor und drei Wochen (21 Tage) nach dem Einsatz der Novaerus-Geräte wurden Luft- und Oberflächenproben entnommen und deren Auswirkungen auf die Anzahl der Bakterien und Pilze in der Luft und an der Oberfläche untersucht.

Luft-Keim-Zahl (Koloniebildende Einheit/m³)



Fläche-Pilz-Zahl (Koloniebildende Einheit/m³)



Die Novaerus-Technologie konnte durch die kontinuierliche Reinigung der Luft am Behandlungsort nicht nur die Menge an biologischer Belastung in der Luft reduzieren, sondern auch eine Verringerung der Oberflächenkontamination nachweisen.

COVID 19

Die WHO empfiehlt, entsprechend der Risikobewertung, luftbezogene Vorsichtsmaßnahmen für alle Bereiche in denen Aerosole erzeugende Verfahren oder Behandlungen durchgeführt werden.